

CARL (NORBERT) CISAR

Carl Cisar kam am 21. Jänner 1887 in der Gebäranstalt des Allgemeinen Krankenhauses in Wien zur Welt und wurde noch am selben Tag katholisch getauft. Seine Mutter hieß Walburga, über seinen Vater gibt das Taufbuch keine Auskunft.

Über sein Leben ist so gut wie nichts bekannt. Es gibt einen Hinweis, dass er Philosophie studiert hatte. Aus Mödling wurde er zunächst am 6. April 1911 in den Landesheil- und Pflegeanstalten am Steinhof aufgenommen und von dort am 22. November 1923 in das Pflegeheim in Ybbs / Donau überstellt. Weder von Steinhof noch aus Ybbs sind Patientenakte vorhanden.

Von Ybbs wurde er am 25. September 1940 „auf Grund einer Anordnung des Kommissärs für Reichsverteidigung in eine nicht genannte Anstalt versetzt“, ein Formel für die Tötungsanstalt Hartheim.

Quellen zu Carl (Norbert) Cisar: Dokumentationszentrum Schloss Hartheim, Taufbuch der Erzdiözese Wien, Wiener Stadt und Landearchiv